



## Studieninformation

### SARS-CoV-2 Seroprävalenz Studie Schleswig-Holstein (S<sup>4</sup>H)

#### Universität zu Lübeck

#### Klinik für Infektiologie und Mikrobiologie Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie

Gefördert vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Schleswig-Holstein

#### Worum geht es?

Seit dem Auftreten der ersten Fälle von SARS-CoV-2 infizierten Personen im Februar/März 2020 sind bundesweit insgesamt 5 größere sogenannte COVID-19-Wellen in Deutschland dokumentiert. Durch die eingeführten Maßnahmen zur Kontaktbeschränkung, Basishygiene und Verminderung der Mobilität sowie durch die seit Januar 2021 verfügbare Impfstoffe gelang es, die Infektionsdynamik des Virus in der Bevölkerung abzuschwächen und insbesondere schwere Krankheitsverläufe in besonders verletzlichen Bevölkerungs- und Altersgruppen zu vermeiden. Trotz der vorliegenden Meldedaten für Geimpfte und/oder Genese ist von einer **hohen Dunkelziffer in der Bevölkerung** auszugehen, die bereits unwissentlich durch Kontakt mit dem SARS-CoV-2 Virus ebenfalls eine (Teil-) Immunität erlangt hat. Eine möglichst genaue Kenntnis darüber, wie viele Personen unterschiedlichen Alters entweder Kontakt mit dem Virus hatten oder eine Impfung erhalten haben, ist von großem Nutzen, um das Risiko für die Bevölkerung bei weiterer SARS-Cov-2 Infektionswellen abschätzen und Maßnahmen und Handlungsstrategien entsprechend anpassen zu können.

#### Was ist das Ziel dieser Studie?

Wir möchten herausfinden, wie hoch der Anteil von Personen in der Allgemeinbevölkerung in Schleswig-Holstein ist, die nach einer Impfung und/oder einer durchgemachten Infektion Antikörper gegen SARS-CoV-2 aufweisen. Zusätzlich führen wir eine Online-Befragung durch, um unterschiedliche Merkmale (z.B. Alter, regionale Unterschiede) der Studienteilnehmer genauer zu betrachten, um mögliche bundesweite Maßnahmen zum Herbst/Winter 2022/2023 mittels eines für Schleswig-Holstein spezifischen Datenpools anpassen zu können.

#### Wie wird die Studie durchgeführt?

Im Rahmen der Studie werden 9000 Personen im Alter zwischen 18 und 85 Jahren über die Einwohnermeldeämter zufällig ausgewählt. Um an unserer Studie teilzunehmen, möchten wir Sie bitten, sich über den in der Studieneinladung angegebenen und personalisierten Link oder QR Code zu registrieren. Auf der Startseite zur Umfrage bestätigen Sie dann mittels Klick, dass Sie die Studieninformation gelesen und verstanden haben und Sie in die Studie einwilligen. Sie erhalten dann nach der Registrierung Zugang zu einem einmaligen Online-Fragebogen. Erst wenn Sie den Fragebogen online ausgefüllt und abgeschickt haben, erhalten Sie ein Test-Kit für den Antikörper-Selbsttest zugeschickt, den Sie **unkompliziert zu Hause selbstständig** durchführen können. Führen Sie den Antikörper-Test bitte nach der beiliegenden Anleitung durch und lassen Sie die Blutstropfen-Karte eine Stunde trocknen, bevor Sie diese für den Rückversand verpacken. Bitte senden Sie Ihren Test im Anschluss im beigelegten, bereits frankierten und adressierten Umschlag zurück. Gerne geben wir Ihnen eine **Rückmeldung über Ihr Testergebnis**, hierfür geben Sie bitte bei der Online-Befragung Ihre Email Adresse an.

#### Was muss ich tun, um an der Studie teilzunehmen?

Die Umfrage wird online über das Portal der Firma Homed-IQ bereitgestellt. Nähere Informationen über die Firma Homed-IQ finden Sie unter <https://www.homediq.com/de/uber-uns/>

Um zur Online-Umfrage zu gelangen, registrieren Sie sich bitte über Ihren personalisierten Link oder QR Code, der im Anschreiben abgedruckt ist. Im Anschluss erhalten Sie Zugang zu dem nur einmal durchzuführenden kurzen Online-Fragebogen.



Wir möchten Sie herzlich bitten, möglichst **alle Fragen zu beantworten**. Bei der Beantwortung gibt es kein „richtig“ oder „falsch“. Ihre Daten werden höchst vertraulich behandelt, anonym ausgewertet und sie unterliegen den gesetzlichen Datenschutzregelungen.

### **Welchen Vorteil hat die Teilnahme für mich?**

Durch eine Teilnahme an der Studie tragen Sie dazu bei, die bereits in Schleswig-Holstein vorhandenen Meldedaten über Impfung und/oder Genesung zu ergänzen, um noch besser abschätzen zu können, wie gut die Bevölkerung in Schleswig-Holstein im Herbst/Winter 2022/2023 vor einer COVID-Erkrankung geschützt ist. Dieses ist vor allem von Nutzen im Hinblick auf eine mögliche nächste Infektionswelle. Die neu erworbenen Erkenntnisse können dann für unmittelbar ableitbare Handlungsempfehlungen oder Maßnahmen zum Schutz einzelner Bevölkerungsgruppen genutzt werden. Darüber hinaus kann das Wissen um Ihren Antikörperstatus auch für Sie eine wichtige Information und Entscheidungshilfe bezüglich weiterer Impfungen sein.

### **Gibt es Risiken?**

Es entsteht ein Zeitaufwand von etwa 15-30 Minuten für die Beantwortung der Online-Befragung und für die Blutentnahme aus der Fingerkuppe. Für die durchzuführende kapilläre Blutabnahme piksen Sie sich bitte einmal mit der im Test-Kit enthaltenen Einmal-Lanzette in die Fingerbeere. Sie können sich dabei auch helfen lassen. Das ist nur ein sehr kleiner, kurzer Schmerz und die Blutentnahme ist mit keinen nennenswerten Risiken verbunden. Bei sachgerechtem Ausführen der Blutentnahme entsprechend der Anleitung sind Komplikationen sehr unwahrscheinlich.

### **Muss ich teilnehmen?**

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Wenn Sie nicht teilnehmen möchten, wird dies keine Nachteile für Sie haben. Sie können die Online-Umfrage jederzeit abbrechen.

### **Datenschutzinformationen**

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Universität zu Lübeck. Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt, anonym ausgewertet und sie unterliegen den gesetzlichen Datenschutzregelungen (DSGVO). Zugriff auf Ihre Daten hat nur das Studienteam an der Universität zu Lübeck. Diese Personen sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Die Daten sind vor fremden Zugriff geschützt. Die Daten werden nicht anonym erhoben, sondern im Verlauf des Vorhabens anonymisiert. Ihre personenbezogenen Daten werden nach Beendigung der Befragung gelöscht. Alle gegebenen Antworten liegen dann bei uns anonym vor und können Ihnen nicht mehr zugeordnet werden.

Eine nachträgliche Löschung der anonymisierten Daten ist daher nicht mehr möglich. Ihre Daten werden an der Klinik für Infektiologie und Mikrobiologie sowie am Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie der Universität zu Lübeck gespeichert. Im Falle einer Beschwerde wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten der Universität zu Lübeck:

x-tention Informationstechnologie GmbH  
Margot-Becke-Ring 37, 69124 Heidelberg  
Tel.: +49 451 3101 1903, E-Mail: [datenschutz@uni-luebeck.de](mailto:datenschutz@uni-luebeck.de)

Sie können sich mit einer Beschwerde auch an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein  
Holstenstraße 98, 24103 Kiel  
E-Mail: [mail@datenschutzzentrum.de](mailto:mail@datenschutzzentrum.de)

### **Kontaktdaten, auch bei technischen Problemen**

Bitte kontaktieren Sie uns gerne per Email ([s4h@homediq.com](mailto:s4h@homediq.com)), wenn Sie z.B. Fragen zum Ablauf der Studie oder zur Antikörpertestung haben oder auch weitere Informationen benötigen.